

IZKF Forschungsprojekte

Hinweise zur Antragstellung

Das IZKF Münster fördert innovative Forschungsprojekte mit hoher wissenschaftlicher Qualität, die eine Überführung in externe Förderung durch qualifizierte Drittmittel erwarten lassen. Es wird keine Anschub- oder Anfängerförderung für Forschungsvorhaben gewährt. Das Antragsverfahren orientiert sich an den Vorgaben der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Antragsberechtigt sind gemäß der Satzung des IZKF alle hauptamtlich an der Medizinischen Fakultät der Universität Münster tätigen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler (s. Details unter Antragsvoraussetzungen).

NEU: Tandemprojekte zur Stärkung von Grundlagenforschung und klinischer Translation sowie zur Bereicherung des methodischen Spektrums durch Hochtechnologien sind besonders erwünscht. Dieses wird seit 2024 in der Antragsbewertung besonders berücksichtigt.

Die Begutachtung von Projektanträgen wird in einem zweistufigen Verfahren durchgeführt. Die zum Stichtag im IZKF OnLine Antragsportal (OLA) einzureichenden Projektvorschläge werden zunächst fakultätsintern durch den Forschungsrat des IZKF nach ihrer wissenschaftlichen Originalität und Qualität, den projektspezifischen Vorarbeiten (unveröffentlichte Daten zum Projekt sowie projektspezifische Publikationen), der Klarheit des Projektvorschlags, dem klinischen Bezug und den eingeworbenen qualifizierten Drittmitteln vorbegutachtet.

Die Antragstellenden der vom Forschungsrat positiv bewerteten Projektvorschläge werden gebeten, einen Vollantrag nach DFG-Standard einzureichen. Diese Anträge werden vom externen Wissenschaftlichen Beirat des IZKF begutachtet. Der Beirat formuliert eine Förderempfehlung oder -ablehnung bzw. eine Reihung bei mehreren positiven Voten. Die Urteile der einzelnen Beiratsmitglieder oder zusätzlicher Fachgutachten bleiben anonym. Die Voten des Wissenschaftlichen Beirates sind bindend.

Bei unvollständigen Angaben und anderen formalen Mängeln werden Projektskizzen oder Vollanträge formal von der Geschäftsstelle abgelehnt. Von zusätzlichen Anhängen wie umfangreichen Lebensläufen, Gesamtpublikationslisten und umfassenden Drittmittelverzeichnissen der Antragstellenden ist abzusehen.



Laden Sie die Projektbeschreibung und alle notwendigen Anlagen bitte spätestens zum Stichtag im OnLine Antragsportal (OLA) hoch. Das Portal akzeptiert pdf-Dokumente für die laufende Antragsphase bis spätestens 23:59 Uhr des Stichtages.

Antragsvoraussetzungen und Details zur Antragstellung

Anforderungen an Antragstellende	<p>Antragsberechtigt sind promovierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Medizinischen Fakultät, die</p> <ul style="list-style-type: none"> a) in ihrem Fachgebiet sehr gut ausgewiesen sind und dies durch kompetitive Leistungen (Publikationen und Drittmittelförderung*) nachgewiesen haben, und b) mindestens während der Zeit der IZKF-Förderung hauptberufliches Mitglied der Medizinischen Fakultät sind. <p>Es gelten die allgemeinen Förderrichtlinien des IZKF Münster. *Allgemeine Förderung der Antragstellenden durch Drittmittelgeber wie DFG, NIH, BMBF, EU, Stiftungen etc.</p>
Weitere Voraussetzungen für einen Antrag	<p>Es kann nur eine Projektskizze pro Person für eine neue Antragsperiode eingereicht werden. Voraussetzung dafür ist, dass zum Zeitpunkt der Begutachtung durch den Forschungsrat und zum Zeitpunkt des potentiellen Förderbeginns keine reguläre IZKF-Projektförderung besteht. Bitte beachten Sie die 2024 aktualisierten Regelungen zur Einreichung eines Projektvorschlags für ein IZKF-Folgeprojekt (siehe IZKF-Merkblatt 01.18). Grundsätzlich gilt, dass bereits geförderte Projektleitende ohne Bemühungen um die Einwerbung eines durch die DFG geförderten Folgeprojekts ein Jahr für einen Neuantrag gesperrt sind.</p>

Interdisziplinäres
Zentrum für
Klinische Forschung

Geschäftsstelle

Albert-Schweitzer-Campus 1,
Geb. D3
Anfahrt: Domagkstraße 3
48149 Münster

Dr. Sabine Blass-Kampmann
Forschungsreferentin
Tel. +49 (0) 251 83-5 86 96
Fax +49 (0) 251 83-5 29 46
kampmas@uni-muenster.de
www.izkf.uni-muenster.de

Projektförd_Merkblatt_01.10
Februar 2025

Das IZKF ist ein Forschungsverbund
der Medizinischen Fakultät
der Universität Münster

Vorstand des IZKF:
Univ.-Prof. Dr. A. Zarbock
(Vorsitzender)
Univ.-Prof.'in Dr. L. Klotz
(Stellv. Vorsitzende)
Univ.-Prof.'in Dr. L. Erpenbeck
Univ.-Prof. Dr. O. Söhnlein
Univ.-Prof. Dr. F. Tüttelmann

Förderumfang	Förderzeitraum: 3 <u>oder</u> 4 Jahre, wählbar bei Vollantragstellung und gültig für die gesamte Förderdauer (siehe neues Merkblatt 01.18). Antragsvolumen: 330.000 EUR pro Projekt (für 3- oder 4-jährige Laufzeit!) für Personal und Sachmittel.
Sprache	Englisch
Projektskizze	IZKF-Projektskizzen sind insgesamt ausgelegt auf ein Deckblatt mit allgemeinen Angaben plus zwei (!) DIN A4-Seiten Forschungsskizze . Über die in OLA auszufüllende Maske werden die folgenden Angaben erfasst und nach dem Speichern als druckfertige Coverseite zur Projektskizze ausgegeben.
	<p>1) Antragstellende[#] / Institution / Adresse / E-Mail Maximal 3 Antragstellende, davon 2 aus derselben Institution, sind pro Projektskizze zulässig. Alle Antragstellenden müssen maßgeblich an den Vorarbeiten zum Projekt beteiligt sein, d.h. Publikationen in Erst- oder Letztautorschaft und eingeworbene qualifizierte Drittmittel (s.u.) vorweisen können. # <u>Antragstellende</u> im Sinne der IZKF-Satzung (siehe auch IZKF-Homepage) sind Leitende des Forschungsprojektes und damit die empfangsberechtigte Person der IZKF-Förderung. Sie müssen selbst ohne Hinzuziehen von Kooperationen zur Durchführung eines Projektes in der Lage sein. <u>Kooperationsbeteiligte</u> unterstützen das Projekt durch ihre Expertise und methodische Ausstattung. Sie können selbst keine finanzielle Förderung durch das IZKF erhalten. Eine Übereinstimmung der Antragstellenden des Projektvorschlags mit dem Vollantrag ist obligatorisch.</p> <p>2) Thema des Forschungsprojektes</p> <p>3) Kooperationen in der Medizinischen Fakultät[#] / Beteiligte Institutionen Angaben zu technischen und inhaltlichen Kooperationen mit anderen Arbeitsgruppen des IZKF oder innerhalb der Fakultät wie z. B. auch den Core Units. <u>Formale Kooperationsvereinbarungen (Letters of Intent)</u> mit den internen Partnern sind für die Skizze nicht erforderlich! Bitte geben Sie aber inhaltliche Stichpunkte der Kooperation an.</p> <p>4) Externe Kooperationen (andere Universitäten, Industrie) Externe Kooperationen mit renommierten Arbeitsgruppen aus dem In- und Ausland sind sehr erwünscht. Ebenso wie bei Kooperationen mit Industrieunternehmen bedarf es hierbei einer <u>schriftlichen Kooperationsvereinbarung (erst) bei Vollantragstellung</u> beim IZKF.</p> <p>5) Liste der 5 wichtigsten Publikationen aller Antragstellenden aus den letzten 5 Jahren</p> <p>6) Aktuelle (und bisherige) Drittmittelförderung aller Antragstellenden aus den letzten 5 Jahren (DFG, BMBF, EU; Stiftungen und Organisationen mit Peer Review-Verfahren).</p> <p>Der inhaltliche Projektvorschlag ist auf zwei Seiten Kurzbeschreibung limitiert. Hierfür steht eine Word-Vorlage zum Download zur Verfügung.</p> <p>Vorhabenbeschreibung – Projektvorschlag:</p> <p>1) Stand der Forschung: Bitte geben Sie eine kurze Erläuterung zum Stand der Technik und Forschung, max. ½ bis ¾ Seite. Unbedingt notwendige Literaturzitate sind am Ende des Abschnitts (unter Bibliographie) einzufügen.</p> <p>2) Eigene Vorarbeiten aller Antragstellenden mit ausgewählten Publikationen der letzten 5 Jahre (nur Originalartikel aus Klasse 1 Journals des jeweiligen Fachs). Hier bitte nur die <u>wichtigsten fünf eigenen Publikationen zum Thema</u> aufführen, keine Gesamtpublikationslisten der Antragstellenden. Zitate bitte mit Impactfaktoren angeben.</p> <p>3) Arbeitshypothese und Ziele: Kurze und klare Darstellung der Ziele des Vorhabens, der Arbeitshypothese und der klinischen Relevanz.</p> <p>4) Arbeitsprogramm: Stichpunktartige, aber nachvollziehbare Aufführung des Arbeitsprogramms (z.B. experimentelles Design, Methoden usw.)</p> <p>Tipp: Umfang der Punkte 3 + 4 sollte insgesamt etwa 1 Seite betragen.</p>

Literaturzitate	Alle Literaturzitate müssen vollständig angegeben sein, d.h. alle Autoren, Titel der Arbeit, Journal, Ausgabe, Seitenzahlen, Erscheinungsjahr und aktuellen Impact Faktor enthalten. Manuskripte von frisch eingereichten Publikationen werden nur dann als Ergänzung akzeptiert, wenn sie für die Erläuterung der Arbeitshypothese und der bisher geleisteten Vorarbeiten unverzichtbar sind. Hierzu ist das Manuskript unter Angabe des Status der Publikation (Submitted to ..., Datum, Status des Journals) unter „Other Documents“ in OLA hochzuladen.
Drittmittel	Die Angaben zur Drittmittelförderung der Antragstellenden erfordern Auskunft über: Projektleitung, Thema des Projektes, Zuwendungsgeber und Fördernummer, laufende Förderperiode und die Gesamtsumme der Förderung für das jeweilige Projekt. Ebenso wie die bisherigen Vorarbeiten ist die bisherige und aktuelle Drittmittelförderung für eine Forschungsförderung durch das IZKF eine Grundvoraussetzung. ACHTUNG! Bitte keine IZKF, IMF oder CiM Projektförderung aufführen, da es sich hierbei um Fakultätsmittel handelt!
Vollantrag	Die Antragstellenden positiv bewerteter Projektskizzen werden durch die Geschäftsstelle gebeten, einen vollständigen Forschungsantrag im OnLine Antragsportal (OLA) zu stellen. Die entsprechenden Antragsunterlagen werden freigeschaltet und stehen zum Download bereit. Eine spezielle Anleitung für den Vollantrag wird hier zur Verfügung gestellt.
Bedingungen für Vollanträge	1) Die Antragstellenden für die Vollanträge müssen mit der durch den Forschungsrat bewerteten Projektskizze identisch sein. Die erstgenannte Person in der Projektleitung ist die verantwortliche Person für das gesamte Forschungsvorhaben und für alle Belange des Projektes unterschriftsberechtigt. 2) Inhaltliche Änderungen des Forschungsprogramms müssen vorab mit der Geschäftsstelle abgeklärt werden. Eine prinzipielle inhaltliche Identität mit der vorab begutachteten Projektskizze ist obligatorisch. Bei nicht übereinstimmenden Antragsunterlagen behält sich das IZKF eine formale Ablehnung des Forschungsantrags vor. 3) Im Vollantrag muss kurz zur DFG-Fähigkeit des Projekts Stellung genommen werden. Handelt es sich um eine komplett neue Projektidee oder um eine bereits bearbeitete mit noch fehlenden Ergebnissen? Ist letzteres der Fall, ist eine kurze Darstellung des aktuellen Bearbeitungsstadiums des Projekts und des Umfangs der noch notwendigen Vorarbeiten zu beschreiben.
Auswahlverfahren	Der ausformulierte Vollantrag wird durch den Wissenschaftlichen Beirat des IZKF Münster begutachtet. Hierbei zählen sowohl die Schriftform als auch der mündliche Vortrag. Antragstellende sollten sich darum bemühen, die Vortragsfolien nicht zu überladen und Abkürzungen zu vermeiden. Der Vortrag sollte für ein interdisziplinäres Gremium und Publikum verständlich sein. Bei einer Förderempfehlung des wissenschaftlichen Beirats entscheidet der Vorstand über die Förderung nach Maßgabe der vorhandenen Mittel. Negative Voten des Wissenschaftlichen Beirats sind bindend.
Fragen?	Bei Beratungsbedarf und Rückfragen wenden Sie sich gerne an das Team der Geschäftsstelle: Dr. Sabine Blass-Kampmann Geschäftsführung und wissenschaftliche Koordination IZKF Geschäftsstelle, Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude D3, 48149 Münster Tel: 0251 83 58695 E-Mail: sabine.blass-kampmann@ukmuenster.de

Weitere Hinweise unter:

[IZKF-Merkblatt_01.12 FAQs zur Antragstellung](#)

[IZKF-Merkblatt_01.18 Antragsberechtigung | Förderdauer | Mitgliedschaft](#)

[IZKF-Merkblatt_10.01 IZKF-OnLine Antragstellung \(OLA\)](#)